

Schüler, Lehrer und Gäste feiern den Abschluss der Projektstage zum Reformationsjubiläum:

Das große Finale an der IGS Lengede

Lengede. Anlässlich des 500-jährigen Reformationsjubiläums hat die IGS Lengede Projektstage mit den Jahrgängen 5 bis 11 veranstaltet. In rund 30 Workshops haben sich Schüler und Lehrer in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Sport, Kunst und Wissenschaft mit Hilfe verschiedener Herangehensweisen dem Thema Reformation gewidmet. „Mit diesen Projekttagen nehmen wir unseren ganzheitlichen Bildungsauftrag wahr und geben den Schülern die Möglichkeiten sich über einen längeren Zeitraum mit einem Thema auseinanderzusetzen“, so Swantje Grube-Koch (Jahrgangsleitung 5).

Seinen Abschluss fanden die Projektstage in einem Schulfest, in dessen Rahmen alle Ergebnisse der Workshops vorgestellt wurden. Neben Brick-Videos, die Wissen über das Zeitalter der Reformation in unsere digitale



Mittelalterliche Tänze werden in der Turnhalle aufgeführt.

Zeit holten, waren auch Kunst- und Buchdrucke der Technik Luthers Zeit entsprechend zu entdecken. Mit Stolz zeigten die Schüler ihre Ergebnisse. Einer der größten Workshops stellte eingeübte Tänze der damaligen Zeit einem breiten Publikum in

der Sporthalle vor. In der Mensa konnten die Besucher in der kulinarischen Zone schlemmen. Drei Workshops boten selbst produzierte Backwaren, Käsesorten, Marmelade, Butter und weitere Köstlichkeiten an. In den Räumen der Naturwissen-

schaften konnten die Besucher in die Zeit der Alchemie und der Entstehung der modernen Wissenschaft eintauchen. Der Workshop rund um Leonardo da Vinci beeindruckte mit selbst gebauten Katapulten. In einer Fotodokumentation konnte man die Pilgerwege der 45 Schüler, die sich im wahrsten Sinne des Wortes auf die Spuren Luthers begeben haben, nachempfinden. Leonie aus Jahrgang 5 fasst es in wenigen Worten zusammen: „Die Woche hat sehr viel Spaß gemacht.“

Auch Oliver Virkus, Leiter der Sekundarstufe I, zeigte sich erfreut über das bunte Treiben auf dem Schulfest: „Die beeindruckenden Ergebnisse, die Schüler und Lehrkräfte mit viel Hingabe ausgearbeitet haben, spiegeln den Kern von Gesamtschule wieder: die Vielfalt im gemeinsamen Leben und Lernen.“ *Oliver Virkus und Swantje Grube-Koch*



Schüler verköstigen die Gäste mit Köstlichkeiten der damaligen Zeit.



Die Schüler des Workshops „Leonardo da Vinci“ präsentieren seine Erfindungen.